

# frauen en

Frauenzentrale  
St.Gallen



Jahresbericht 2020

## Wir danken

*allen Privatpersonen, Organisationen und der öffentlichen Hand ganz herzlich für die zahlreichen kleinen und grossen äusserst wertvollen Unterstützungen.*

### FRAUENZENTRALE

#### 409 Einzelmitglieder

#### 52 Kollektivmitglieder

Aida – Die Schule für fremdsprachige Frauen, St.Gallen / ARGE Integration Ostschweiz / BPW Club Rheintal / BPW Club St.Gallen-Appenzell / CVP Frauen Kanton St.Gallen / dreischiibe, St.Gallen / Evangelische Frauenhilfe St.Gallen-Appenzell / Evangelischer Frauenverein Gossau / Evangelischer Frauenverein Wil / Evangelischer Frauenverein Winkeln-St.Gallen / Fachstelle Partnerschaft-Ehe-Familie Bistum St.Gallen / Familientreff Kaltbrunn / FDP des Kantons St.Gallen / FOKA Forum Kaufmännischer Berufsfrauen Sektionen St.Gallen und Appenzell / Forum elle – Die Frauenorganisation der Migros / ForumMann / FrauNesslau / Frauen-Arbeitsgemeinschaft Sarganserland / Frauengemeinschaft Andreas Gossau / Frauengemeinschaft St.Otmar / Frauennetz Gossau / Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen / Frauen- und Müttergemeinschaft Mels / Frauenverein Balgach / Frauenverein Ganterschwil / Gemeinnütziger Frauenverein Altstätten / Gemeinnütziger Frauenverein Rapperswil-Jona / Gemeinnütziger Frauenverein St.Gallen / Gemeinnütziger Frauenverein Wattwil / Jüdischer Frauenverein St.Gallen / KAHLV Kantonaler Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen Verband / Kantonaler Bäuerinnenverband St.Gallen / Katholische Frauengemeinschaft Buchs-Grabs / Katholische Frauengemeinschaft Heerbrugg / Katholische Frauengemeinschaft Heiligkreuz / Katholische Frauengemeinschaft Wil / Lyceum Club St.Gallen / Mütter- und Frauentreff Bronschhofen / Ökumenischer Frauenverein Wartau / Ostschweizer Verein für das Kind / PeLago Pflegeheim der Region Rorschach / Pflegeheim St.Otmar, St.Gallen / Protestantischer Frauenverein Tablat / Regionales Beratungszentrum Uznach / SBK Berufsverband Pflege St.Gallen-Thurgau-Appenzell / Schweizerischer Hebammenverband Sektion Ostschweiz / Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton St.Gallen / SP Frauen Kanton St.Gallen / SP Frauen Stadt St.Gallen / Verein Leaderinnen Ostschweiz / Verein Ludothek St.Gallen / VESTG Verein ehem. SchülerInnen St.Galler Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsschulen

#### Gönnermitglieder, Gönnerinnen und Gönner, Spenden (ab CHF 100)

acervis Bank AG, St.Gallen / Alder Frey Helen, Gossau / Allianz Suisse Generalagentur, St.Gallen / Angehrn Ruth, Flawil / Bank Vontobel AG, St.Gallen / Bänziger Elisabeth, Wittenbach / Böchliger Lea, St.Gallen / Bonaccio-Brunner Heidi, St.Gallen / Boulos Lilly, Turbental / BPW Club Toggenburg / Brauerei Schützengarten AG, St.Gallen / Bucher Hedy und Jörg, Altstätten / Christen Petra, Lüdingen / Dallmayr AutomatenService SA, Horn / Fischer Louis, Untereggen / Germann Christina, Heiden / Hagmann-Knellwolf Susann, St.Gallen / Hertig Peter, St.Gallen / Lenherr Christian, Sennwald / Muntwyler Sziraki Renate, Trogen / PricewaterhouseCoopers AG, St.Gallen / Raggenbass-Meier Heidi, Rorschacherberg / Rizzi Giovanni, St.Gallen / Ruckstuhl Liana, St.Gallen / Sander Gudrun, St.Gallen / Schalter&Walter GmbH, St.Gallen / St.Galler Kantonalbank AG, St.Gallen / Steinemann-Ruffoni Ornella, Flawil / Steiner Paul und Heidi, Horgen / Typotron AG, St.Gallen / Vetterli Sandra, Untereggen / Vincenz-Stauffacher Susanne, Abtwil / Walpen AG, Gossau / Widmer Katharina und Walter, Goldach / Wirth-Angehrn Christine, Uzwil / Züllig-Fey Berti, Berg SG / Zwicky Mosimann Elisabeth, St.Gallen

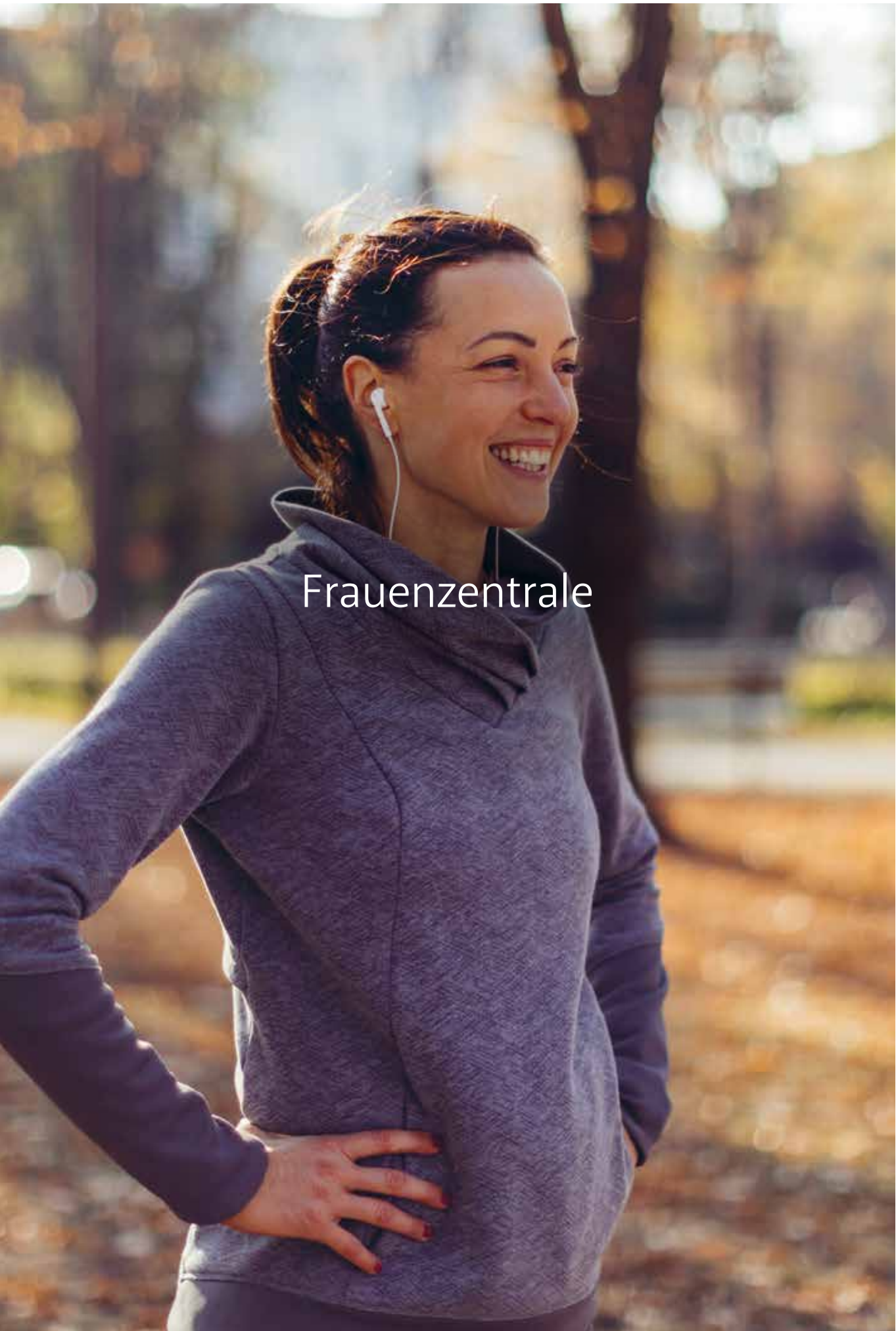
#### Gemeinden

Altstätten / Andwil / Au / Bad Ragaz / Balgach / Benken / Berg / Berneck / Buchs / Bütschwil-Ganterschwil / Degersheim / Diepoldsau / Ebnat-Kappel / Eichberg / Eschenbach / Flawil / Gaiserwald / Gams / Goldach / Gommiswald / Gossau / Grabs / Häggenschwil / Hemberg / Jonschwil / Kirchberg / Lichtensteig / Lütisburg / Marbach / Mels / Mörschwil / Muolen / Neckertal / Niederbüren / Niederhelfenschwil / Oberbüren / Oberhelfenschwil / Oberriet / Oberuzwil / Pfäfers / Rapperswil-Jona / Rebstein / Rheineck / Rorschach / Rorschacherberg / Rüthi / Schmerikon / Sevelen / St.Gallen / Steinach / Thal / Tübach / Untereggen / Uznach / Uzwil / Waldkirch / Wartau / Wattwil / Widnau / Wildhaus-Alt St.Johann / Wittenbach / Zuzwil

#### BERATUNGSSTELLEN

Angster Beatrice Erika, Gossau / Anne-Marie Rey Fonds / Benz Andreas / Bersinger Stiftung / Bundesamt für Sozialversicherungen / Caritas St.Gallen-Appenzell / CF Frauen Rorschach / Ellinor von Ordödy-König Stiftung / Emmy Stumpp-Stiftung / Evang. Frauenhilfe St.Gallen-Appenzell / Evang. Kirchgemeinde Balgach / Evang.-ref. Kirchgemeinde Magnihalden St.Gallen / Evang.-ref. Kirchgemeinde Oberer Necker St. Peterzell / Fürsorgeverein St.Gallen / Gemeinde Lütisburg / Gemeinde Niederbüren / Gemeinde Oberbüren / Gemeinnütziger Frauenverein St.Gallen / Glückskette Schweiz / Jutta Marxer Stiftung / Kanton Appenzell Ausserrhoden / Kanton Appenzell Innerrhoden / Kanton St.Gallen / Kath. Frauenbund St.Gallen-Appenzell / Pro Infirmis St.Gallen-Appenzell / Ruggle Stephan / Selbsthilfe Schweiz / Solidaritätsfonds für Mutter und Kind, Luzern / Stadt Rapperswil-Jona / Stadt St.Gallen / Stadt Wil / Stiftung Hexenburg / Stiftung SOS-Beobachter / Straubenzeller Fonds / Toggenburger Ärzteverein / Weihnachtsaktion OhO / Winterhilfe St.Gallen / Würth Finance International B.V., Rorschach





Frauenzentrale

**Frauenzentrale**

Editorial	5
Organisation	6
Geschäftsführung	8
Auskunftsstelle	9
Bersinger Stiftung	9
Rechnungen	10

**Beratungsstellen**

Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität	18
Budget- und Schuldenberatung	22
Haushilfe- und Entlastungsdienst	24
Fachstelle Kind und Familie	26
Selbsthilfe St.Gallen und Appenzell	28
Bericht der Revisionsstelle	30

**Zu den Statistiken**

Wegen der Corona-Pandemie kann es in den Statistiken der Geschäftsstelle und der Beratungsstellen zu Abweichungen kommen.



## 2020 – was für ein Jahr!

Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen von Corona. So war vieles ganz anders als in den Jahren zuvor. Sehr schmerzlich war, dass wir keine Veranstaltungen durchführen konnten. Die Treffen mit unseren Gönnerinnen und Gönnern, mit unseren Mitgliedern, mit den Politikerinnen aus dem Kanton St.Gallen: Alle Anlässe fielen dem Corona-Virus zum Opfer und mussten abgesagt werden.

Die Generalversammlung wurde auf schriftlichem Weg durchgeführt, was zu einer höheren Beteiligung führte als in den Vorjahren mit physischen Abstimmungen. Im Jahr 2020 stand auch die Gesamterneuerungswahl des Vorstandes an. Erfreulicherweise traten alle Vorstandsfrauen für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren an und alle wurden wieder gewählt. Wir Frauen vom Vorstand möchten uns an dieser Stelle bei unseren Mitgliedern für das ausgesprochene Vertrauen herzlich bedanken und freuen uns auf weitere drei Jahre gemeinsames Wirken für die Frauenzentrale.

Auch die Vorstandssitzungen konnten nicht alle vor Ort durchgeführt werden. Bei allem Bedauern darüber hatte dies doch auch etwas Positives: Wir machten die Erfahrung, dass wir mit den neuen digitalen Möglichkeiten unsere Vorstandssitzungen auch am Bildschirm problemlos durchführen können.

So war das Jahr 2020 in vielerlei Hinsicht geprägt von Unsicherheiten, Umstellungen, abgesagter Anlässe und reduziertem Austausch. Doch es war nicht alles schlecht. So haben wir uns im Frühling sehr gefreut über die Wahl von zwei Frauen in die Kantonsregierung sowie im Herbst über die Wahl der ersten St.Galler Stadtpräsidentin!

Insgesamt hat der Vorstand im vergangenen Jahr 248 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Aufgrund der durch die Pandemie eingeschränkten Möglichkeiten waren das naturgemäss weniger Stunden als in den Vorjahren.

Nun möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen, liebe Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner sowie bei unseren Subvientinnen und Subvienten bedanken. Ein weiterer Dank gilt meinen Vorstandskolleginnen, der Geschäftsführerin sowie allen Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle und der Beratungsstellen. Ich freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und besonders auch auf baldige persönliche Treffen mit Ihnen. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute und – bleiben Sie gesund!

**Jolanda Welter Alker**  
Präsidentin

## Organisation

### Vorstand



Jolanda Welter Alker  
Präsidentin  
seit 01.09.2014



Annette Nimzik  
seit 25.06.2012



Hülya Ocak  
seit 25.06.2012



Maya Grollimund Bühler  
seit 01.09.2014



Sandra Vetterli  
seit 18.05.2017



Claudia Wetter  
seit 07.05.2018



Rahel Bucher  
seit 20.05.2019

## Geschäftsstelle

	E-Mail / Website	Telefon	Spendenkonto
<b>Frauenzentrale St.Gallen</b> Bleichstrasse 11 9000 St.Gallen	info@fzsg.ch www.fzsg.ch	071 222 22 33	PC-Konto CH95 0900 0000 9000 5125 1
<b>Geschäftsführerin</b> Jacqueline Schneider	jacqueline.schneider@fzsg.ch	071 228 08 60	
<b>Sekretariatsleiterin</b> Irene Schuchter	irene.schuchter@fzsg.ch	071 222 22 33	
<b>Buchhalterin</b> Marlise Hug	marlise.hug@fzsg.ch	071 228 08 61	

## Beratungsstellen

	E-Mail / Website	Telefon	Spendenkonto
<b>Beratungsstellen für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität</b>	www.faplasg.ch		Notfonds für Schwangere Acrevis Bank AG, St.Gallen CH39 0690 0042 0101 4940 3
Jutta Ahlke, Stellenleiterin	faplasg@fzsg.ch	071 222 88 11	
St.Gallen	faplasg@fzsg.ch	071 222 88 11	
Wattwil	faplawattwil@fzsg.ch	071 988 56 11	
Sargans	faplasargans@fzsg.ch	081 710 65 85	
Rapperswil-Jona	fapljona@fzsg.ch	055 225 74 30	
<b>Budget- und Schuldenberatung</b> Katharina Fortunato, Stellenleiterin	budgetberatung@fzsg.ch schuldenberatung@fzsg.ch	071 222 22 33	PC-Konto CH75 0900 0000 9002 0719 9
<b>Haushilfe- und Entlastungsdienst</b> Andrea Blessing, Stellenleiterin	hed@fzsg.ch	071 228 55 66	St.Galler Kantonalbank, St.Gallen CH66 0078 1015 5029 5640 7
<b>Fachstelle Kind und Familie</b> Jenny Heeb, Stellenleiterin	kindundfamilie@fzsg.ch	071 222 04 80	PC-Konto CH44 0900 0000 9001 3898 4
<b>Selbsthilfe St.Gallen und Appenzell</b> Pamela Städler, Stellenleiterin	www.selbsthilfe- stgallen-appenzell.ch  selbsthilfe@fzsg.ch	071 222 22 63	PC-Konto CH63 0900 0000 9076 0754 5

## Geschäftsführung

Gemischte Gefühle kommen auf, wenn ich einen Rückblick auf das Jahr 2020 mache. Für unmöglich Gehaltenes wurde in diesem Jahr plötzlich Realität und die Nachwirkungen werden noch lange spür- und sichtbar sein. Und doch gab es trotz Pandemie auch Erfreuliches, Lichtblicke und viele Momente der Wertschätzung und Dankbarkeit. Wie passt das zusammen?



Ehrlich gesagt hielt ich es im März 2020 nicht für möglich, dass in unserem Land ein Lockdown ausgerufen wird. Das Leben in voller Fahrt wurde abrupt angehalten. Nach wie vor bin ich jedoch überzeugt, dass wir – ich persönlich und auch unsere Organisation – in einer privilegierten Situation waren und es immer noch sind.

Dank unseren Leistungsverträgen waren die finanziellen Mittel der Beratungsstellen grossmehrheitlich gesichert und die einschränkenden Massnahmen, welche wir treffen mussten, waren im Vergleich zu anderen Branchen gering. Doch auch wir erlebten eine äusserst anspruchsvolle Zeit. In den Beratungsstellen war sehr hohe Flexibilität gefordert und es gab viele

Fragen zu beantworten: Wie können wir während des Lockdowns Beratungen anbieten? Müssen neue Angebote eingeführt werden? Wie erreichen wir unsere Klientinnen und Klienten? Wie gelingt es, die Teams zusammen zu halten? Und übergeordnet wurde mir als Arbeitgeberin bewusst, dass wir einen Nachholbedarf haben, unsere Mitarbeiterinnen mit dem nötigen technischen Equipment auszurüsten, damit alle im Homeoffice arbeiten können. Auch das Thema Kurzarbeit stand zur Diskussion und musste für eine unserer Stellen beantragt werden.

Wir fanden für die meisten Fragestellungen zeitnah gute Lösungen. Doch es ist spürbar, dass diese strengen Monate Spuren hinterlassen haben und sich eine gewisse Müdigkeit ausbreitet. Die Absage aller gemeinsamen Anlässen führte dazu, dass wir uns nun wie viele andere auch eine gewisse Normalität und Stabilität zurück wünschen. Persönlich vermisse ich die Veranstaltungen und Kontakte mit Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, und hoffe sehr, dass sich dies 2021 ändern wird!

Es ist mir im Berichtsjahr ein besonderes Bedürfnis, all jenen herzlich zu danken, welche dazu beitragen, dass die Arbeit der Frauenzentrale und der Beratungs-

stellen überhaupt möglich war: Unseren Subvenientinnen, Sponsoren, Gönnerinnen und Mitgliedern, unseren Partnerorganisationen, dem ehrenamtlich tätigen Vorstand und vor allem meinen Mitarbeiterinnen!

Ich möchte mit einem Zitat schliessen, dass mir im 2020 immer wieder begegnet ist und aus meiner Sicht sehr treffend ist:

***Du kannst den Sturm nicht beruhigen. Du kannst versuchen, selbst ruhig zu bleiben. Warte, bis der Sturm vorüberzieht, denn nach jedem Sturm folgen wieder sonnige Zeiten.***

Jacqueline Schneider  
Geschäftsführerin





## Auskunftsstelle der Frauenzentrale

Obwohl die Auskunftsstelle der Frauenzentrale auch während des Lockdowns im Frühling 2020 erreichbar war, wurde das Angebot in dieser Zeit sehr wenig benutzt. Sobald sich dann die Menschen mit den neuen Begebenheiten der Pandemie arrangiert und organisiert hatten, befassten sie sich wieder vermehrt mit ihren langzeitlichen Problemen im familiären, finanziellen oder rechtlichen Bereich, zu denen wir entsprechende Auskünfte erteilen und geeignete Fachstellen vermitteln konnten.

Auskünfte	2020	2019
Budget- und Schuldenberatung	55.9 %	47.2 %
Allgemeine Auskünfte	9.8 %	12.1 %
Vermittlung an andere Stellen	17.7 %	15.7 %
Bersinger Stiftung	11.4 %	11.4 %
Mitglieder	5.2 %	13.6 %
Anzahl Auskünfte	1191	1738
Anteil E-Mail	9.7 %	17.7 %
Anteil persönliche Kontakte	3.5 %	3.9 %

## Bersinger Stiftung

Der Stiftungsrat hatte insgesamt 230 Gesuche zu behandeln. 100 Gesuche wurden bewilligt, 32 Gesuche konnten teilbewilligt, 93 mussten abgelehnt werden und 5 Gesuche wurden aufgeschoben oder storniert. Für die Beurteilung der Gesuche wandten die Stiftungsrätinnen total 79 Stunden auf. Gesamthaft wurden 173'660 Franken für die Auszahlung gutgesprochen.

Gesuchsgründe	2020	2019
Bezahlung ausstehender Zahnarzt- oder Arztrechnungen	24.3 %	28.6 %
Bezahlung der Schulgelder von Kindern oder andere Weiterbildungskosten	31.8 %	28.6 %
Bezahlung an Lebensunterhaltskosten	22.6 %	25.5 %
Deckung entstandener Kosten infolge Trennung / Scheidung	17.4 %	14.3 %
Kostendeckung ärztlich verordneter Erholungsaufenthalte, Therapien	3.0 %	1.7 %
Andere	0.9 %	1.3 %

Aus folgenden Gründen und Notsituationen werden Gesuche zur finanziellen Unterstützung bei der Bersinger Stiftung eingereicht:

## Jahresrechnung Frauenzentrale St.Gallen

Die Frauenzentrale erhält für ihre Arbeit Gelder der öffentlichen Hand. Als Non-Profit-Organisation ist es uns wichtig, unsere Rechnung transparent aufzuzeigen. Deshalb haben wir 2020 unsere Rechnungslegung neu nach SWISS GAAP FER 21 eingerichtet, um ein aussagekräftiges Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage unserer Organisation zu vermitteln.

### Bilanz

<b>Umlaufvermögen</b>	Anhang	31.12.20	01.01.20
Flüssige Mittel		1'353'613	1'397'991
Forderungen aus Dienstleistungen und Beratungen	1	67'940	82'976
Sonstige kurzfristige Forderungen		25'072	25'594
Aktive Rechnungsabgrenzung		97'436	57'142
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>1'544'060</b>	<b>1'563'704</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Sachanlagen	2	19'333	900
Finanzanlagen	3	376'449	375'864
Immaterielle Anlagen	4	3'895	0
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>399'677</b>	<b>376'764</b>
<b>AKTIVEN</b>		<b>1'943'737</b>	<b>1'940'468</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung		102'268	141'157
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		31'054	16
Rückstellung für Schwankungsfonds	5	38'891	28'865
Passive Rechnungsabgrenzung		87'185	45'381
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>259'397</b>	<b>215'420</b>
<b>Fondskapital</b>		<b>552'674</b>	<b>577'674</b>
<b>Organisationskapital</b>			
Freies Kapital		1'131'666	1'147'374
<b>Total Organisationskapital</b>		<b>1'131'666</b>	<b>1'147'374</b>
<b>PASSIVEN</b>		<b>1'943'737</b>	<b>1'940'468</b>

Die Jahresrechnung wird in Franken ausgewiesen, daher kann es vorkommen, dass Rundungsdifferenzen entstehen. Die Angaben im Anhang sind Bestandteil der Jahresrechnung.

## Betriebsrechnung 2020

2020	Anhang	CHF
Erhaltene Zuwendungen	6	122'340
Mitgliederbeiträge		46'870
Beiträge der öffentlichen Hand	7	1'663'615
Erlöse aus Dienstleistungen und Beratungen	8	704'602
Übriger Ertrag		11'469
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>2'548'895</b>
Entrichtete Beiträge und Zuwendung		28'073
Personalaufwand		2'169'758
Verwaltungsaufwand		116'775
Mietaufwand		143'619
Unterhalt- und Reparaturaufwand		53'988
Aufwand für Projekte / Veranstaltungen		38'075
Sonstiger Sachaufwand		21'761
Abschreibungen		15'485
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>2'587'534</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-38'639</b>
Finanzaufwand		-2'682
Finanzertrag		613
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondkapitals</b>		<b>-40'708</b>
Veränderung des Fondskapitals		25'000
<b>Jahresergebnis vor Zuweisung an das Organisationskapital</b>		<b>-15'708</b>
Zuweisungen/Verwendungen gebundenes Kapital		0
Zuweisungen/Verwendungen freies Kapital		15'708
<b>Jahresergebnis nach Zuweisung an das Organisationskapital</b>		<b>0</b>



## Geldflussrechnung 2020

	CHF
<b>Jahresergebnis vor Zuweisungen an Organisationskapital</b>	<b>-15'708</b>
Veränderung des Fondskapitals	-25'000
Abschreibungen	15'485
(Abnahme)/Zunahme Rückstellungen	10'026
Sonstige fondsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-585
Abnahme/(Zunahme) Forderungen aus Dienstleistungen und Beratungen	15'037
Abnahme/(Zunahme) sonstige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	-39'771
(Abnahme)/Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	-38'890
(Abnahme)/Zunahme sonstige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	72'841
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>-6'565</b>
(Investitionen) in Sachanlagen	-31'322
(Investitionen) in immaterielle Anlagen	-6'491
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-37'813</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-</b>
<b>Veränderung an Zahlungsmitteln</b>	<b>-44'379</b>
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln 1.1.	1'397'991
Endbestand an flüssigen Mitteln 31.12.	1'353'613
<b>Veränderung an Zahlungsmitteln</b>	<b>-44'379</b>

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Stand 31. Dezember 2019 (OR)	Effekt aus Einführung von Swiss GAAP FER	Anfangsbestand Swiss GAAP FER per 1. Januar 2020	Zuweisungen	Verwendung	Total Veränderung	Stand 31. Dezember 2020
<b>Fondskapital in CHF</b>							
Fonds bes. Bedürfnisse Beratungsstellen	519'050	-	519'050	-	-20'000	-20'000	499'050
Fonds Fachstelle Kind + Familie	58'625	-	58'625	-	-5'000	-5'000	53'625
<b>Fondskapital</b>	<b>577'674</b>	<b>-</b>	<b>577'674</b>	<b>-</b>	<b>-25'000</b>	<b>-25'000</b>	<b>552'674</b>
<b>Organisationskapital in CHF</b>							
Freies Kapital	774'064	373'310	1'147'374	-	-15'708	-15'708	1'131'666
<b>Organisationskapital</b>	<b>774'064</b>	<b>373'310</b>	<b>1'147'374</b>	<b>-</b>	<b>-15'708</b>	<b>-15'708</b>	<b>1'131'666</b>

## Anhang zur Jahresrechnung

### Grundsätze

#### Allgemeines

Der Zweck der Frauenzentrale St.Gallen ist das Stärken der Position der Frau in Familie, Beruf und Politik sowie das Fördern des partnerschaftlichen Miteinanders von Frauen und Männern. Die Frauenzentrale bietet Beratungsstellen und Projekten eine Trägerschaft.

#### Grundlagen der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung stellt den ersten, nach Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21) erstellten Jahresabschluss dar. Entsprechend den Bestimmungen des Rahmenkonzepts von Swiss GAAP FER werden mit Ausnahme der Eröffnungsbilanz keine Vergleichswerte ausgewiesen.

#### Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze orientieren sich grundsätzlich an historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten als Bewertungsgrundlage. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

#### Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände und Sichtguthaben bei Banken sowie geldnahe Mittel, welche eine Restlaufzeit von 3 Monaten nicht überschreiten. Sie werden zu Nominalwerten bewertet.

#### Forderungen

Die Forderungen aus Dienstleistungen und Beratungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert. Für ausfallgefährdete Forderungen werden Einzelwertberichtigungen erfasst.

#### Finanzanlagen

Finanzanlagen umfassen Wertschriften, welche zur langfristigen Anlage gehalten werden und sonstige Finanzanlagen. Wertschriften werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

#### Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlagegutes vorgenommen. Diese wurde wie folgt festgelegt:

Anlagen & Einrichtungen: 8 bis 10 Jahre

Informatik & Kommunikationstechnologie: 2 bis 5 Jahre

#### Immaterielle Anlagen

Die Bewertung der immateriellen Anlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlagegutes vorgenommen. Diese wurde wie folgt festgelegt:

Software: 2 bis 5 Jahre

#### Wertbeeinträchtigungen (Impairment)

Die Werthaltigkeit der Vermögenswerte wird an jedem Bilanzstichtag einer Beurteilung unterzogen. Liegen Hinweise einer nachhaltigen Wertverminderung vor, wird eine Berechnung des erzielbaren Werts durchgeführt (Impairment-Test). Übersteigt der Buchwert den erzielbaren Wert, wird durch ausserplanmässige Abschreibungen beziehungsweise Amortisationen eine erfolgswirksame Anpassung vorgenommen.

#### Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

#### Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet, wenn ein vergangenes Ereignis zu einer gegenwärtigen Verpflichtung geführt hat, ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist und dieser zuverlässig bemessen werden kann.

#### Fondskapital

Im Fondskapital sind zweckgebundene Fonds enthalten. Diese Fonds stellen Verpflichtungen gegenüber Dritten dar. Die Verwendung der Fonds ist eng und präzise vorgegeben.

#### Organisationskapital

Das Organisationskapital umfasst das gebundene Kapital sowie das Freie Kapital. Das gebundene Kapital enthält Positionen, deren Mittel durch den Vorstand für einen bestimmten Zweck vorgesehen sind. Es besteht hier keine Verpflichtung im Ausserverhältnis.

#### Umsatzerlöse

Erlöse stammen aus erhaltenen Zuwendungen, Mitgliederbeiträgen, Erlösen aus Dienstleistungen und Beratungen sowie Beiträgen der öffentlichen Hand. Umsätze aus Dienstleistungen und Beratungen werden in dem Zeitpunkt erfasst, in welchem die Dienstleistung erbracht wurde. Als Erlös wird jener Betrag erfasst, welcher nach Abzug von Abgaben und Erlösminderungen der Frauenzentrale zufließt.



## Anhang zu Bilanz und Betriebsrechnung

<b>1. Forderungen aus Dienstleistungen und Beratungen</b>	CHF
Gegenüber Dritten	72'940
Wertberichtigungen	-5'000
<b>Total</b>	<b>67'940</b>
<b>2. Sachanlagen</b>	
Anlagen und Einrichtungen	46'662
Kumulierte Abschreibungen	-27'329
<b>Total</b>	<b>19'333</b>
<b>3. Finanzanlagen</b>	
Wertschriften	376'449
<b>Total</b>	<b>376'449</b>
Der Marktwert der Wertschriften beträgt per 31.12.2020 CHF 443'300.	
<b>4. Immaterielle Anlagen</b>	
Erworbene Immaterielle Anlagen	6'491
Kumulierte Abschreibungen	-2'596
<b>Total</b>	<b>3'895</b>
<b>5. Rückstellungen</b>	
Rückstellung für Schwankungsfonds	38'891
<b>Total</b>	<b>38'891</b>
<b>Davon Kurzfristig</b>	<b>38'891</b>
<b>6. Erhaltene Zuwendungen</b>	
Davon frei	122'340
Davon zweckgebunden	0
<b>Total</b>	<b>122'340</b>
Hierbei handelt es sich um Zuwendungen an die Geschäftsstelle sowie die Beratungsstellen, zur freien Verwendung im Rahmen der Tätigkeiten der jeweiligen Stellen.	
<b>7. Beiträge der Öffentlichen Hand</b>	
Davon frei	1'663'615
Davon zweckgebunden	0
<b>Total</b>	<b>1'663'615</b>
Hierbei handelt es sich um Beiträge an die Geschäftsstelle sowie die Beratungsstellen, zur freien Verwendung im Rahmen der Tätigkeiten der jeweiligen Stellen.	
<b>8. Erlöse aus Dienstleistungen und Beratungen</b>	
Dienstleistungen	628'785
Beratungen	24'885
Vermietung Räumlichkeiten	5'144
Vermittlung Kinderbetreuung	41'680
Erlöse aus Projekten	4'109
<b>Total</b>	<b>704'602</b>

### 9. Administrativer Aufwand

Als administrativer Aufwand werden Aufwendungen und Personalkosten offengelegt, die zur Aufrechterhaltung der Geschäftstätigkeit dienen. Die Ausgaben belaufen sich im Berichtsjahr auf CHF 263'447. Diese Aufwendungen beinhalten den Verwaltungsaufwand sowie anteilige Personalkosten.

### 10. Aufwendungen für Fundraising und allgemeiner Werbeaufwand

Als allgemeiner Werbeaufwand werden alle externen Werbekosten sowie die anteiligen Personalkosten im Zusammenhang mit Marketing und Werbezwecken ausgewiesen. Die Ausgaben belaufen sich im Berichtsjahr auf CHF 12'705. Als Fundraising wird der Aufwand ausgewiesen, der zur unmittelbaren Generierung von Spenden und Legaten eingesetzt wurde. Die Ausgaben belaufen sich im Berichtsjahr auf CHF 3'163.

### 11. Vergütungen und Transaktionen mit Nahestehenden

Die Vergütung an den Vorstand beträgt CHF 1'320.

Der Gesamtbetrag aller Vergütungen an mit der Geschäftsführung betraute Personen wird nicht ausgewiesen, da lediglich eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist.

### 12. Unentgeltliche Zuwendungen in Form von Sachen, Dienstleistungen und Freiwilligenarbeit

Während des Geschäftsjahres wurden 312 Stunden an Freiwilligenarbeit geleistet.

### 13. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2020 sind keine Ereignisse eingetreten, die erwähnenswert sind. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag wurden bis zum 25. März 2021 berücksichtigt. An diesem Datum wurde die Jahresrechnung vom Vorstand des Vereins genehmigt.



## Geschäftsstelle der Frauenzentrale      Fonds der Frauenzentrale

### Betriebsrechnung 2020

2020	
Erhaltene Zuwendungen	15'643.70
Mitgliederbeiträge	46'870.00
Beiträge der Öffentlichen Hand	29'470.00
Erlöse aus Dienstleistungen + Projekten	212'361.30
Übriger Ertrag	25'889.85
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>330'234.85</b>
Personalaufwand	221'141.15
Verwaltungsaufwand	44'779.67
Mietaufwand	20'195.10
Unterhalt- + Reparaturaufwand	33'175.80
Aufwand für Projekte + Veranstaltungen	1'918.60
Sonstiger Sachaufwand	5'748.35
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>326'958.67</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>3'276.18</b>
Finanzaufwand	186.50
Finanzertrag	0.14
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3'089.82</b>

### Bilanz 31.12.2020

<b>Umlaufvermögen</b>	
Flüssige Mittel	148'045.88
Forderungen aus Dienstleistungen + Beratungen	17'806.20
Sonstige kurzfristige Forderungen	29'747.65
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>195'599.73</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>195'599.73</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferung + Leistung	2'748.65
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	30'443.00
Passive Rechnungsabgrenzung	90.00
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>33'281.65</b>
<b>Organisationskapital</b>	
Freies Kapital	159'228.26
Jahresergebnis	3'089.82
<b>Total Vereinsvermögen</b>	<b>162'318.08</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>195'599.73</b>

### Fonds- und Eigenkapital

	31.12.2020	31.12.2019
Legat Margrit und Rudolf Wild	499'049.74	519'049.74
Fonds Fachstelle Kind und Familie	53'624.59	58'624.59
<b>Total Fondskapital</b>	<b>552'674.33</b>	<b>577'674.33</b>
Fondsverwendung	25'000.00	
Fondsergebnis	1'280.55	
Fonds für besondere Bedürfnisse der FZ	97'687.71	97'320.65
Fondsergebnis	611.04	477.20
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>98'298.75</b>	<b>97'797.85</b>



## Beratungsstellen

## Beratungsstellen für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität

Die professionelle Haltung, die unseren Tätigkeiten in den verschiedenen Arbeitsfeldern der Beratungsstelle für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität zugrunde liegt, basiert grundsätzlich auf den Menschenrechten, insbesondere auf den sexuellen Rechten, die eng mit den Themen rund um die sexuelle Gesundheit verbunden sind.

In den Beratungen und der Begleitung unserer Klient\*innen zu Anliegen rund um Schwangerschaft, Geburt, Familienplanung, Verhütung, weibliche Genitalbeschneidung, Existenzsicherung, Arbeits- und Zivilrecht etc. geht es einerseits darum, sie über ihre Rechte und Möglichkeiten zu informieren. Andererseits ist es wichtig, die Klient\*innen in ihren Ressourcen zu stärken sowie psychosoziale Unterstützung anzubieten und wo nötig Entlastung zu vermitteln.

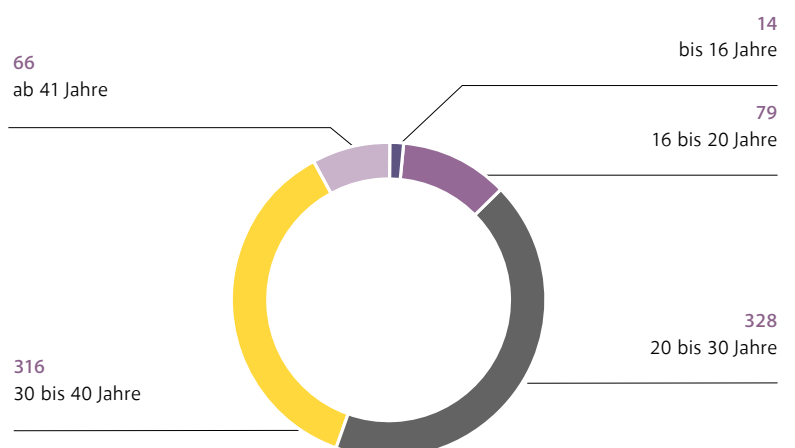
Mit unserer Arbeit leisten wir einen Beitrag, dass unsere Klient\*innen ihre Rechte in Bezug auf Art. 25 der Menschenrechte geltend machen können. Der Artikel beschreibt den Anspruch auf einen angemessenen Lebensstandard, worunter zumindest ein soziales Existenzminimum zu verstehen ist. Dazu gehören unter anderem eine menschenwürdige Behausung, angemessene Kleidung und Ernährung sowie ärztliche Betreuung. Im Weiteren verlangt die Erklärung ein Recht auf Sicherheiten im Falle von Arbeitslosigkeit, Krankheit u.a.m. In unserer Arbeit setzen wir diese Ansprüche den individuellen Bedürfnissen der Klient\*innen entsprechend um, indem wir ihnen beispielsweise Zugänge zu verschiedenen Hilfsangeboten und Unterstützungsmöglichkeiten eröffnen. Unsere Beratungsstelle unterstützt sie dabei, die Babyausstattung kostenlos zu beschaffen, eine Hebamme für die Wochenbettbetreu-

ung zu organisieren, ein wichtiges Gespräch mit Arbeitgebenden oder Behörden zu führen. Wir informieren über Ansprüche in Bezug auf Mutterschaftsentschädigung und Elternschaftsbeiträge, über Vaterschaftsanerkennung, das gemeinsame Sorgerecht u.v.m.

Ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Arbeit ist das Erkennen von Exklusions- und Diskriminierungs-Mechanismen, die den Klient\*innen Zugänge zu Informationen und Hilfsangeboten erschweren oder gar verwehren. Dabei ist es unsere Aufgabe, die Anliegen zum Wohle unserer Klient\*innen auf Kooperationsebene in Fachgruppen, Netzwerken und Politik einzubringen, damit notwendige strukturelle Veränderungen gefördert werden. Für Beratende, die Menschen in der Verwirklichung und Wahrnehmung ihrer Rechte unterstützen, ist die bewusst kritische Reflexion der eigenen Haltung und Positionierung eine wichtige Grundvoraussetzung.

**Esther Hilber**  
Fachberaterin St.Gallen

Alter der Betreuten





## Statistik

	St.Gallen		Wattwil		Sargans		Rapperswil-Jona	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Anzahl Klientinnen und Klienten	520	637	67	94	123	123	93	109
Neuanmeldungen	376	493	58	73	107	100	80	86
Anzahl Ereignisse / Gespräche	1602	1633	197	368	345	380	303	489
Anzahl Kurzberatungen	175	113	73	18	36	37	9	5
<b>Geschlecht</b>								
Frauen	468	567	55	79	99	99	84	93
Männer	52	70	12	15	24	24	9	16
<b>Alter</b>								
bis 16 Jahre	11	9	1	2	2	1	0	3
16 bis 20 Jahre	54	78	8	7	9	17	8	5
20 bis 30 Jahre	223	283	19	31	48	50	38	47
30 bis 40 Jahre	202	223	32	37	43	44	39	49
ab 41 Jahre	30	44	7	17	21	11	8	5
<b>Grund der Anmeldung</b>								
Familienplanung / Verhütung	114	113	17	26	30	21	12	30
Schwangerschaft ungeplant, Entscheidungsberatung	87	93	13	7	18	20	9	11
Gesprächsangebot zum med. SAB	83	174	3	1	9	24	0	1
Schwangerschaft / Mutterschaft	197	203	21	44	46	34	55	52
Sexualberatung	5	13	6	6	2	5	5	4
sexuelle und reproduktive Gesundheit	19	24	1	2	8	5	2	3
Informationen / Dokumentationen	11	7	1	1	3	8	1	0
Pränatale Diagnostik	1	3	0	0	0	0	0	0
Sexualpädagogik (Beratungen Lehrpersonen)	3	7	5	7	7	6	9	8

	2020	2019
<b>Sexualpädagogik (Total aller 4 Stellen)</b>	<b>80</b>	<b>130</b>
Veranstaltungen, davon Unterricht	59	94
– im Kanton SG	42	68
– im Kanton AR	17	26
– im Kanton AI	0	0
Anzahl Teilnehmende	700	1236
Behindertenbereich, davon Unterricht und Veranstaltungen	17	24
– im Kanton SG	15	24
– im Kanton AR	2	0
– im Kanton AI	0	0
Anzahl Teilnehmende	88	47
Migration	4	12
– Veranstaltungen	4	12
Anzahl Teilnehmende	7	72
Verhütungskoffer Ausleihe	39	31

### Betriebsrechnung 2020

2020	
Erhaltene Zuwendungen	60.00
Beiträge der Öffentlichen Hand	878'806.00
Erlöse aus Dienstleistungen + Beratungen	15'106.40
Übriger Ertrag	1'290.00
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>895'262.40</b>
Personalaufwand	650'655.80
Verwaltungsaufwand	114'837.93
Mietaufwand	69'064.15
Unterhalt- + Reparaturaufwand	14'038.15
Aufwand für Projekte + Veranstaltungen	10'660.75
Sonstiger Sachaufwand	2'668.90
Abschreibungen	10'728.00
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>872'653.68</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>22'608.72</b>
Finanzaufwand	109.65
Finanzertrag	11.15
<b>Jahresergebnis</b>	<b>22'510.22</b>

### Bilanz 31.12.2020

<b>Umlaufvermögen</b>	
Flüssige Mittel	330'921.50
Forderungen aus Dienstleistungen + Beratungen	1'730.00
Sonstige kurzfristige Forderungen	28'188.20
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'957.40
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>364'797.10</b>
<b>Anlagevermögen</b>	
Sachanlagen	26'820.95
Wertberichtigung Sachanlagen	-10'728.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>16'092.95</b>
<b>AKTIVEN</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferung + Leistung	11'760.33
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	7'807.40
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>19'567.73</b>
<b>Organisationskapital</b>	
Freies Kapital	338'812.10
Jahresergebnis	22'510.22
<b>Total Vereinsvermögen</b>	<b>361'322.32</b>
<b>PASSIVEN</b>	
	380'890.05

## Notfonds für Schwangere

### Betriebsrechnung 2020

2020	
Erhaltene Zuwendungen	27'942.20
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>27'942.20</b>
Entrichtete Beiträge + Zuwendungen	28'073.25
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>28'073.25</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-131.05</b>
Finanzaufwand	1.50
Finanzertrag	14.85
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-117.70</b>

### Bilanz 31.12.2020

Umlaufvermögen	
Flüssige Mittel	125'907.32
Sonstige kurzfristige Forderungen	1'566.95
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>127'474.27</b>
<b>AKTIVEN</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferung + Leistung	499.67
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	7'971.05
Passive Rechnungsabgrenzung	20'000.00
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>28'470.72</b>
<b>Organisationskapital</b>	
Freies Kapital	99'121.25
Jahresergebnis	-117.70
<b>Total Vereinsvermögen</b>	<b>99'003.55</b>
<b>PASSIVEN</b>	
	127'474.27



## Budget- und Schuldenberatung

Während des Lockdowns im Frühling 2020 verzeichneten wir deutlich weniger Anfragen nach Beratung als im Vorjahr. Viele Menschen mussten zuerst ihren Alltag neu organisieren, bevor sie sich um die Lösung ihrer finanziellen Probleme kümmern konnten. Viele Beratungsstellen waren von heute auf morgen nur noch beschränkt erreichbar oder sogar geschlossen.

Wir versuchten uns in Telefonberatung, was sich aber als wenig erfolgreich herausstellte. Einerseits fehlten oft wichtige Unterlagen als Grundlage für die Beratung, andererseits erschwerten auch sprachliche Hürden das Gespräch am Telefon. So wechselten wir, sobald es wieder möglich war, zur Beratung vor Ort mit Plexiglas-scheibe und Gesichtsmasken. Dieses Angebot wurde dann auch gerne wieder in Anspruch genommen.

Der Rechtsstillstand mit anschliessenden Betreibungsferien verzögerte vorübergehend den Inkassodruck auf die Schuldnerinnen und Schuldner. Viele Gläubiger waren bereit, ihre Forderungen zu stunden oder längere Zahlungsfristen zu gewähren. Nach Beendigung des Lockdowns waren die Schonfristen vorbei und der Druck und somit auch die Anfragen stiegen an. All diese Umstände wirkten

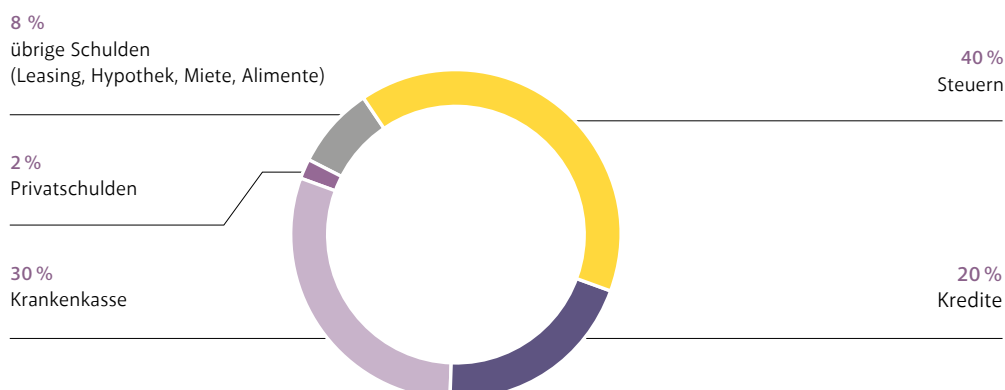
sich auf die Zahlen der Beratungen aus und führten zu einem Corona-Knick in unserer Statistik.

In wirtschaftlich instabiler Situation ist es nicht der richtige Zeitpunkt, eine längerfristige Schuldenbereinigung anzugehen oder ein Insolvenzverfahren zu beantragen. Trotzdem kann man etwas tun. In den meisten Fällen geht es in einem ersten Schritt darum, die Situation der Klienten und Klientinnen zu stabilisieren. Die Existenz muss gesichert sein. Wichtige Rechnungen wie Wohnungsmiete, Strom, Krankenkassenprämie, Unterhaltsbeiträge müssen unbedingt bezahlt werden, damit keine Verschlechterung der Lebensumstände eintritt. Steuern und Barkredite machen den grössten Anteil der durchschnittlichen Verschuldung in der Schweiz aus, diese mussten im Coronajahr zurückgestellt werden.

Im Sommer 2019 führten wir parallel zur bisherigen Budget- und Schuldenberatung Kurzberatungen zu Schuldenfragen ein. Die meisten Personen, die sich zu diesen Beratungen anmelden, leben mit einer Einkommenspfändung. Die häufigsten Fragen drehen sich um dieses Thema und wie man da wieder «raus» kommt. Bei einer Einkommenspfändung sind die Ansprüche an die Betroffenen gross und viele sind damit völlig überfordert. In der Beratung erfahren sie, wie sie vorgehen müssen und welche Rechte und Pflichten im Betreibungsrecht vorgesehen sind. Diese Kenntnisse helfen, um mit der schwierigen Situation zu recht zu kommen.

**Katharina Fortunato**  
Stellenleiterin

### Schulden nach Schuldenkategorien



## Statistik

	2020	2019
<b>Persönliche Beratungen</b>	<b>183</b>	<b>296</b>
Budgetberatungen	25	44
Schuldenberatungen	130	225
– davon Schuldensanierungen	1	3
– davon Finanzbegleitungen	3	6
Kurzberatungen Schulden *	28	27
Telefonberatungen	35	70
Budget- und Schuldenfragen per Mail	85	60
Gesuche an Institutionen	99	140

\* neues Angebot ab August 2019

## Betriebsrechnung 2020

2020	
Erhaltene Zuwendungen	25'000.00
Beiträge der Öffentlichen Hand	45'155.75
Erlöse aus Dienstleistungen + Beratungen	9'308.35
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>79'464.10</b>
Personalaufwand	58'497.32
Verwaltungsaufwand	21'011.00
Mietaufwand	4'101.55
Unterhalt- + Reparaturaufwand	204.65
Sonstiger Sachaufwand	158.45
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>83'972.97</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-4'508.87</b>
Finanzaufwand	95.60
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-4'604.47</b>

## Bilanz 31.12.2020

<b>Umlaufvermögen</b>	
Flüssige Mittel	109'107.84
Sonstige kurzfristige Forderungen	840.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>109'947.84</b>
<b>AKTIVEN</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferung + Leistung	1'450.00
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	70'966.95
Passive Rechnungsabgrenzung	5'000.00
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>77'416.95</b>
<b>Organisationskapital</b>	
Freies Kapital	37'135.36
Jahresergebnis 2020	-4'604.47
<b>Total Vereinsvermögen</b>	<b>32'530.89</b>
<b>PASSIVEN</b>	
	109'947.84





## Haushilfe- und Entlastungsdienst

In einem Jahr der Hindernisse, der Überrumpelungen und der grossen Verunsicherungen waren unsere Mitarbeitenden – trotz totalem Stillstand im Frühling, trotz der immens steigenden Ansteckungen im Herbst und Winter – stets im Einsatz bei den Klientinnen und Klienten. Sie deckten deren alltäglichen Lebensbedarf, brachten Ruhe in die verunsicherten Gefüge und unterstützten die Menschen im Umgang mit ihren Sorgen.

Das «Social Distancing» hinterliess Spuren – bei den Klientinnen und Klienten, bei den Mitarbeitenden im Einsatz und in der Zentrale. Auch Covid-Erkrankungen machten vor unserem Betrieb nicht Halt. Neue Klientinnen und Klienten gelangten ab Herbst an unsere Stelle. Viele dieser Personen fanden sich vor 2020 trotz Krankheit noch selber oder mit Hilfe ihres sozialen Umfeldes in ihrem Daheim zurecht. Doch die pandemiebedingten Kontakteinschränkungen liessen die bestehenden sozialen Gefüge brüchig werden und leise in sich zusammen fallen.

Meine besondere Anerkennung für ihre immense Arbeit im Jahr 2020 gebührt unseren Einsatz-Mitarbeitenden:  
Manuela Gal – Leo Gähler – Hildegard Metzger – Nicoletta Guddelmoni – Rita Güttinger – Heidi Preisig – Monika Seiler – Christine Röthlisberger – Pepe Berger

– Emri Beciri – Claudia Schmid – Adriana Mazel – Beatrice Eigenmann – Bea Fiechter – Thomas Pfranger – Zaneta Danisova – Anny Bühler – Marco Mettler – Veronika Gähwiler – Yvonne Signer – Shiva Soltani – Oliver Künzle – Anita Staub – Sylvia Ochsner – Rahel Faust – Sabrina Düzgün und jenen fünf Mitarbeitenden, die nicht namentlich erwähnt werden möchten.

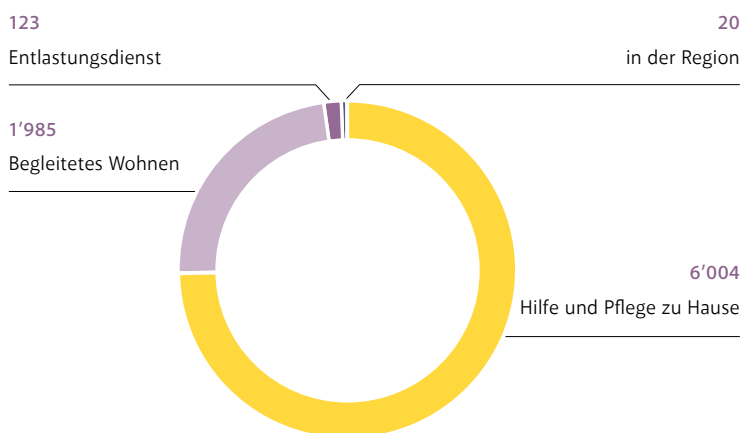
Das Miteinander-unterwegs-sein trug uns in unseren Aufgaben, sicherte unsere Existenz und gestaltete unsere Arbeitswelt neu. Die Strukturen an inneren und äusseren Abläufen waren neu zu definieren und anzupassen, zusätzliche überbetriebliche Sicherheitsmassnahmen stützten uns in der finanziellen Absicherung. So gilt mein herzlicher Dank meinen Weggefährtinnen: Jacqueline Schneider – Adriana Gsell – Jolanda Weber – Monya Frischknecht – Monique

Roovers. In dieser stürmischen Zeit lenkten sie die Geschicke unserer Stelle mit, standen mir mit Rat und Tat zur Seite, arbeiteten ausserordentlich viel, hielten den Blick nach vorne gerichtet und waren wertvolle Stützen.

Ein grosses Dankeschön spreche ich der Stadt St.Gallen und Pro Infirmis CH aus. Mit den neuen Leistungsverträgen gaben sie uns Sicherheit und schenkten uns ihr Vertrauen in unseren Betrieb. Mit einem Blick über meine Schulter zurück und mit vielen unerwarteten Erfahrungen bestückt, stehe ich bereichert mit der Gewissheit da, dass gemeinsames Tragen gut ist!

**Andrea Blessing**  
Stellenleiterin

### Einsätze



## Statistik

	2020	2019
<b>Anzahl Einsätze</b>	<b>8'132</b>	<b>8'184</b>
Hilfe und Pflege zu Hause	6'004	6'129
Begleitetes Wohnen	1'985	1'891
Entlastungsdienst	123	141
Region	20	23
Weiterführen von Einsätzen	139	162
Vermittlungen neuer Einsätze	56	55
<b>Geleistete Einsatzstunden unserer Mitarbeitenden</b>	<b>15'015</b>	<b>14'774</b>
Hilfe und Pflege zu Hause	11'368	11'393
Begleitetes Wohnen	3'202	2'952
Entlastungsdienst	388	361
Region	57	68
<b>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</b>	<b>47</b>	<b>45</b>
Frauen	40	40
Männer	7	5
<b>Klientinnen und Klienten</b>	<b>237</b>	<b>213</b>
Frauen	151	140
Männer	81	69
Kinder	5	4



## Betriebsrechnung 2020

2020	
Erhaltene Zuwendungen	13'233.80
Beiträge der Öffentlichen Hand	503'014.32
Erlöse aus Dienstleistungen + Beratungen	595'990.16
Übriger Ertrag	1'721.50
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>1'113'959.78</b>
Personalaufwand	1'026'703.90
Verwaltungsaufwand	70'530.67
Mietaufwand	25'137.45
Sonstiger Sachaufwand	7'370.85
Abschreibungen	4'756.90
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>1'134'499.77</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-20'539.99</b>
Finanzaufwand	732.08
Finanzertrag	1.87
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-21'270.20</b>

## Bilanz 31.12.2020

<b>Umlaufvermögen</b>	
Flüssige Mittel	213'349.11
Forderungen aus Dienstleistungen + Beratungen	60'156.00
Sonstige kurzfristige Forderungen	12'695.50
Aktive Rechnungsabgrenzung	93'478.17
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>379'678.78</b>
<b>Anlagevermögen</b>	
Sachanlagen	7'135.30
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>7'135.30</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>386'814.08</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferung + Leistung	14'105.80
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	23'082.45
Schwankungsfonds	38'891.00
Passive Rechnungsabgrenzung	73'274.95
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>149'354.20</b>
<b>Organisationskapital</b>	
Freies Kapital	258'730.80
Jahresergebnis	-21'270.20
<b>Total Vereinsvermögen</b>	<b>237'460.60</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>386'814.80</b>

## Fachstelle Kind und Familie

1970 – 2020: Mit Stolz blicken wir zurück auf diese 50 Jahre. Die Entwicklungen im Bereich Kinderbetreuung und Tagesstrukturen waren enorm und was als Quartierangebot seinen Anfang nahm, hat sich über die Jahre zur festen Anlaufstelle für die ganze Stadt St.Gallen gemauert.

Ende der Siebzigerjahre, zum zehnjährigen Bestehen des damaligen Kinderhütendienstes, wurden bereits über 1200 Vermittlungen durchgeführt. Immer mehr Kinderhüterinnen waren im Einsatz. Das Angebot erfreute sich laufend grösserer Beliebtheit und wurde rege genutzt. Dank der kontinuierlichen Professionalisierung konnten auch die Stadt St.Gallen und der Gemeinnützige Frauenverein St.Gallen für eine Teilsubventionierung der Stelle gewonnen werden.

Ab 1990 wurde aktiv Öffentlichkeitsarbeit betrieben. Auf diesem Weg konnten zahlreiche junge Frauen für Einsätze gefunden werden. Die Tarife wurden erhöht, was bei den Betreuerinnen für Freude und Anerkennung sorgte, bei einem Teil der Familien jedoch zu «Härtefällen» führte. Dank eines grosszügigen Legats konnte 1999 ein Fonds eröffnet werden, um auch Familien in Notsituationen eine Kinderbetreuung zu ermöglichen.

Die 2000er Jahre waren geprägt von gesellschaftspolitischen Veränderungen, die sich in der politischen Diskussion niederschlugen. Immer mehr Krippenplätze wurden geschaffen und die ausserschulischen Betreuungsangebote wurden massiv ausgebaut. Die Fachstelle führte den betreuten Spielnachmittag am Mittwoch ein, der gerne und viel genutzt wurde.

Und heute? Steigende Kostenstrukturen, Notfallsituationen mit höchst komplexen Problemstellungen, Anfragen von anderen Fachstellen gehören zu den aktuellen Herausforderungen. Das 50-Jahre-Jubiläum und die damit verbundenen Festivitäten mussten wegen der anhaltenden

Corona-Pandemie leider abgesagt werden. So haben wir das Jubiläumsjahr zum Anlass genommen, die Stelle konzeptionell weiter zu entwickeln. Damit machen wir uns bereit für künftige Herausforderungen und Fragestellungen.

Der Blick zurück macht nicht nur stolz, sondern veranlasst auch zu grosser Dankbarkeit gegenüber meinen Vorgängerinnen für ihr Engagement und ihren Weitblick, den Kinderbetreuerinnen für ihre einfühlsame Arbeit und unermüdlichen Einsätze, und gegenüber all jenen, welche die Fachstelle in all den Jahren tatkräftig unterstützt und begleitet haben. Ein besonderer Dank geht zudem an unsere beiden Geldgeberinnen, die Stadt St.Gallen und den Gemeinnützigen Frauenverein St.Gallen – wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

**Jenny Heeb**  
Stellenleiterin



## Statistik

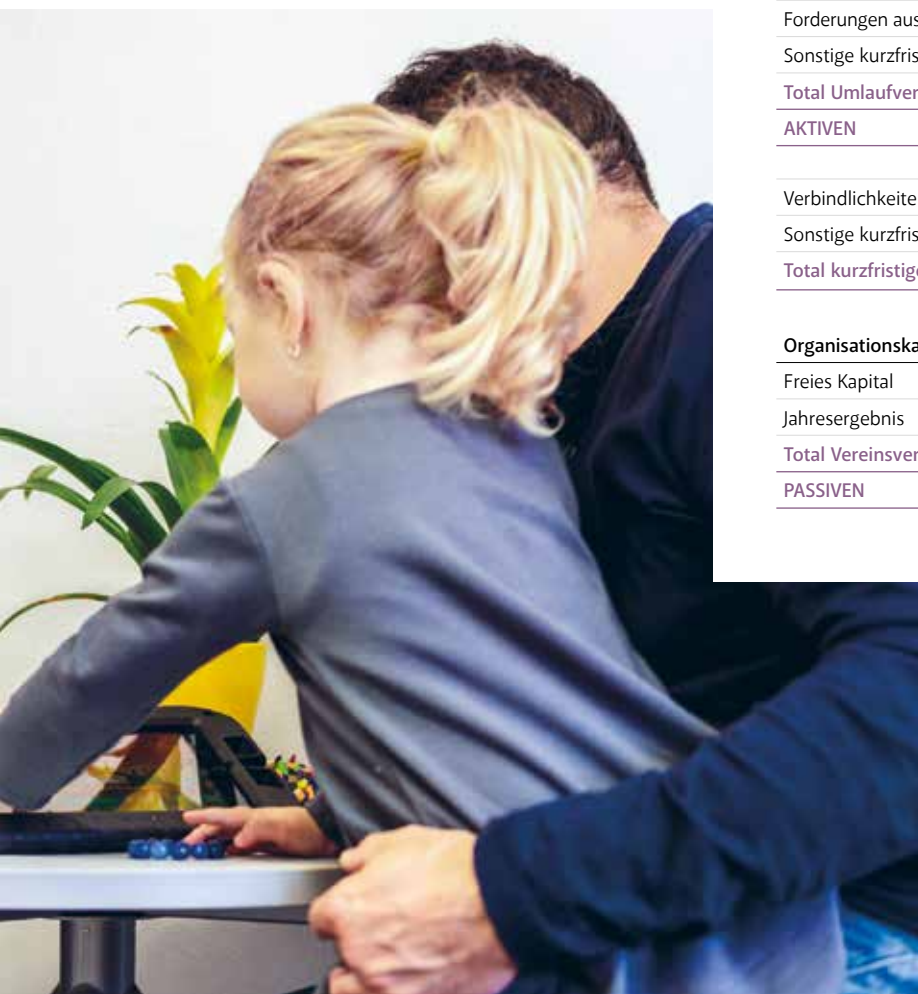
	2020	2019
<b>Kontakte</b>	<b>2113</b>	<b>2828</b>
telefonisch	1172	1255
per E-Mail	941	1573
<b>Neue Vermittlungen</b>		
ausgeführt	46	108
in Arbeit	3	13
betreute Familien insgesamt	218	293
<b>Notfalleinsätze</b>	<b>36</b>	<b>73</b>
davon in St.Gallen	34	70
davon ausserhalb	2	3
<b>Babysitter / Kinderbetreuerinnen</b>		
unter 20-jährige im Einsatz	113	129
über 20-jährige im Einsatz	73	91

## Betriebsrechnung 2020

2020	
Erhaltene Zuwendungen	37'230.00
Beiträge der Öffentlichen Hand	26'000.00
Erlöse aus Dienstleistungen + Beratungen	42'540.20
Übriger Ertrag	5'000.00
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>110'770.20</b>
Personalaufwand	79'402.65
Verwaltungsaufwand	7'850.45
Mietaufwand	2'400.00
Unterhalt- + Reparaturaufwand	64.85
Aufwand für Projekte + Veranstaltungen	25'495.45
Sonstiger Sachaufwand	302.60
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>115'516.00</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-4'745.80</b>
Finanzaufwand	170.00
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-4'915.80</b>

## Bilanz 31.12.2020

<b>Umlaufvermögen</b>	
Flüssige Mittel	46'592.17
Forderungen aus Dienstleistungen + Beratungen	3'198.70
Sonstige kurzfristige Forderungen	774.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>50'564.87</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>50'564.87</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferung + Leistung	6'817.20
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'916.30
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>11'733.50</b>
<b>Organisationskapital</b>	
Freies Kapital	43'747.17
Jahresergebnis	-4'915.80
<b>Total Vereinsvermögen</b>	<b>38'831.37</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>50'564.87</b>



## Selbsthilfe St.Gallen und Appenzell

Gemeinsam erreicht man mehr: Das wissen alle, die eine Selbsthilfegruppe aufgebaut oder sich einer bestehenden angeschlossen haben. Denn in Selbsthilfegruppen teilen Menschen ihre Probleme, finden Lösungen und bleiben nicht mehr allein.

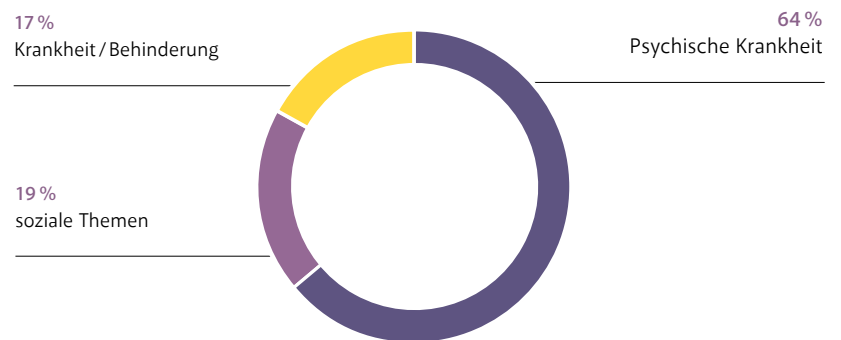
Die Mitarbeit in Selbsthilfegruppen lohnt sich bei fast jedem Anliegen oder in jeder schwierigen Lebenssituation: Bei andauernden seelischen oder sozialen Belastungen, bei gesundheitlichen Problemen, bei Schwierigkeiten am Arbeitsplatz oder in besonderen Lebensphasen. Ganz konkret sind Selbsthilfegruppen eine wertvolle Stütze zum Beispiel für Menschen in Trauer, für chronisch Kranke und Menschen mit Behinderungen, für Eltern kranker oder behinderter Kinder, für Menschen mit Suchterkrankungen, für psychisch Kranke und deren Angehörige.

Die wichtigste Voraussetzung zur Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe ist der Wille, sich selbst zu helfen. Zwar fällt diese Entscheidung nicht immer leicht, doch generell gilt: Jede Person kann sich einer Gruppe anschliessen oder kann die Initiative ergreifen, um eine Selbsthilfegruppe zu gründen. Die Selbsthilfe St.Gallen und Appenzell bietet dazu die fachliche Unterstützung.

Menschen, die sich Selbsthilfegruppen anschliessen, haben eines gemeinsam: Sie wollen über sich, ihre Anliegen und Sorgen reden. Sie wollen anderen zuhören, die in der gleichen oder ähnlichen Lebenssituation sind. Sie wollen sich gegenseitig unterstützen und ihre Schwierigkeiten gemeinsam meistern. Sie wollen von den Erfahrungen der anderen lernen.

Von der Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe können nahezu alle Menschen profitieren, wenn auch in unterschied-

### Thematik



licher Weise. Wie positiv die Arbeit in der Gruppe sich auswirkt, wird schon nach einigen Monaten deutlich.

**Pamela Städler**  
Stellenleiterin

Im Sommer 2020 bekam die «Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen» einen neuen Namen:

**Selbsthilfe St.Gallen und Appenzell**



## Statistik

	2020	2019
<b>Selbsthilfegruppen</b>		
Selbsthilfegruppen	129	132
Geleitete Gruppen	72	70
Neu gegründete Gruppen	20	21
<b>Leistungen</b>	<b>579</b>	<b>652</b>
davon Kurzberatung	342	105
davon Vermittlung	237	547
<b>Thematik</b>		
Krankheit/Behinderung	17 %	15 %
Psychische Krankheit	64 %	58 %
soziale Themen	19 %	27 %
<b>Personenspezifische Angaben</b>		
Betroffene	65 %	68 %
Angehörige	17 %	18 %
Fachpersonen	13 %	6 %
Drittpersonen, diverse	5 %	8 %
<b>Kontaktart</b>		
Telefon	59 %	63 %
E-Mail	38 %	33 %
Persönliche Gespräche	3 %	3 %
<b>Homepage-Besuche</b>	<b>6836</b>	<b>6338</b>
<b>Leistungen</b>		
Beratung und Information	22 %	17 %
Gruppenaufbau	12 %	18 %
Förderung Selbsthilfe	18 %	15 %
Referate und Veranstaltungen	1 %	6 %
Vernetzung	6 %	12 %
Projekte	10 %	7 %
Evaluation, Qualitätssicherung	2 %	3 %
Overhead	19 %	22 %

## Betriebsrechnung 2020

2020	
Erhaltene Zuwendungen	3'230.15
Beiträge der Öffentlichen Hand	181'168.60
Erlöse aus Dienstleistungen + Beratungen	7'413.50
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>191'812.25</b>
Personalaufwand	136'340.40
Verwaltungsaufwand	23'571.65
Mietaufwand	31'890.90
Unterhalt- + Reparaturaufwand	6'504.16
Sonstiger Sachaufwand	5'670.45
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>203'977.56</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-12'165.31</b>
Finanzaufwand	126.00
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-12'291.31</b>

## Bilanz 31.12.2020

<b>Umlaufvermögen</b>	
Flüssige Mittel	104'935.42
Forderungen aus Dienstleistungen + Beratungen	365.00
Sonstige kurzfristige Forderungen	2'760.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>108'060.42</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>108'060.42</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferung + Leistung	2'183.90
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5'365.95
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>7'549.85</b>
<b>Organisationskapital</b>	
Freies Kapital	112'801.88
Jahresergebnis	-12'291.31
<b>Total Vereinsvermögen</b>	<b>100'510.57</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>108'060.42</b>

## Bericht über die Review

der Jahresrechnung an den Vorstand der  
Frauenzentrale St.Gallen

In Ihrem Auftrag haben wir eine Review (prüferische Durchsicht) der Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Kapitalnachweis und Anhang) der Frauenzentrale St.Gallen für die am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben keine Prüfung durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht korrekt erstellt wurde und nicht in allen wesentlichen Belangen Swiss GAAP FER entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG

**Bruno Räss**

**Franziska Seiler**

St.Gallen, 29. März 2021

## Wir danken

den Stiftungen und Fonds, die im 2020 verschiedene Projekte der Frauenzentrale und der Beratungsstellen mit einem grosszügigen Beitrag unterstützten:

- Ernst Göhner Stiftung
- Jutta Marxer Stiftung
- Lienhard-Stiftung
- Lotteriefonds des Kantons St.Gallen
- Mary und Max Steinmann-Stiftung des Rotary Clubs St.Gallen
- Metrohm Stiftung
- Simon Rothschild Fonds
- Straubenzeller Fonds

### Impressum

#### Frauenzentrale St.Gallen

Bleichstrasse 11  
9000 St.Gallen  
T 071 222 22 33

#### Gestaltung

Schalter&Walter GmbH, St.Gallen

#### Druck

Typotron AG, St.Gallen

#### Quellenangabe Bilder

Shutterstock, iStockphoto

Wir danken den Sponsoren der Frauenzentrale für die freundliche Unterstützung

**Allianz** 



**Dallmayr**  
VENDING & OFFICE



*frauen*

Frauenzentrale  
St.Gallen

Bitte frankieren

Frauenzentrale St.Gallen  
Bleichstrasse 11  
9000 St.Gallen



## Anmeldung zur Mitgliedschaft

Einzelmitglied	90.– CHF Jahresbeitrag
Kollektivmitglied	180.– CHF Jahresbeitrag
Gönnermitglied	300.– CHF Jahresbeitrag

Wollen Sie auch Mitglied der  
Frauenzentrale St.Gallen werden?

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift